






Überblick über das Profilangebot im Wahlpflichtunterricht (D-Kurse)


Felix-Klein-Gymnasium

Stand: 10.05.2019
Schuljahr: 2019/20


**WPU-Profil: Latein als 3. Fremdsprache (D-Kurs)**

<p>Jgst. 8, 1. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 1-5 1. Unterrichtseinheit, Lektion 1-3: Gefahr im Circus Maximus 2. Unterrichtseinheit, Lektion 4-5 (von 4-6): Götter, Tempel, Opfer</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Verben im Präsens, Substantive der a- und o-Deklination, Wortarten und Satzglieder • Textkompetenz: Eigenschaften von Personen herausarbeiten, Texte und Bilder vergleichen, systematisch beim Übersetzen vorgehen • Kulturkompetenz: Circus Maximus, Sklaven, Schule im alten Rom, antike Mythen, die Lebenswelt der Griechen und Römer mit der Gegenwart vergleichen
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: Vokabeln lernen – Lerntechniken anwenden, Sätze und Texte erschließen (z. B. Pendelmethode, Satzglieder abfragen) • Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit, offene Unterrichtsformen
<p>Jgst. 8, 2. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 6-10 Ende der 2. Unterrichtseinheit, Lektion 6: Götter, Tempel, Opfer 3. Unterrichtseinheit, Lektion 7-9: Die letzten Tage von Pompeji Anfang der 4. Unterrichtseinheit, Lektion 10 (von 10-12): Von Romulus zur Republik</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Adjektive der a-/o-Deklination als Attribut und Prädikatsnomen, Substantive der 3. Deklination, Akkusativ mit Infinitiv (Acl), Verben im Imperfekt, Perfekt und Plusquamperfekt, Personalpronomen, das Mehrzweckpronomen <i>is</i> • Textkompetenz: Texte gliedern und interpretieren • Kulturkompetenz: Wohnen im alten Rom, Gladiatorenspiele, Amphitheater, Pompeji – eine römische Stadt und ihr Untergang, antike Kunstwerke
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: u.a. Lernen planen, Prüfungen vorbereiten
<p>Jgst. 9, 1. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 11-15 Fortsetzung der 4. Unterrichtseinheit, Lektion 11-12: Von Romulus zur Republik 5. Unterrichtseinheit, Lektion 13-15: Von Göttern und Kaisern</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Relativsätze, Verben im Futur Aktiv sowie im Präsens und Imperfekt Passiv, Partizip Perfekt Passiv (PPP), Participium coniunctum (Pc), Adjektive der 3. Deklination, Substantive der e-Deklination, Adverbien • Textkompetenz: Funktion von Wortwahl (Wort- und Sachfelder) und Grammatik (Tempusverwendung) erklären • Kulturkompetenz: Gründungssage Roms, Etrusker, römische Wertbegriffe (wie <i>honor</i> - Ehre, <i>fides</i> - Treue, <i>pietas</i> - Frömmigkeit), Rom und die Punischen Kriege, Kaiser Augustus und der Prinzipat, Kaiserkult, Äneas, Herkules
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: u.a. Literaturrecherche, Rezeptionsdokumente verstehen (z. B. Renaissance- oder






Barockgemälde)	
<p>Jgst. 9, 2. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 16-19 6. Unterrichtseinheit, Lektion 16-17: Frauengestalten und Frauenbilder 7. Unterrichtseinheit, Lektion 18-19: Die Römer und das Fremde</p>	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Substantive der u-Deklination, Demonstrativpronomina <i>hic</i> und <i>ille</i>, Partizip Präsens Aktiv (PPA), Verben im Konjunktiv Imperfekt und Plusquamperfekt, Nebensätze im Konjunktiv, Ablativus absolutus (Abl. abs.) • Textkompetenz: u.a. übersetzte Texte gestaltend umsetzen, textsortenspezifische Merkmale benennen (z. B. Brief) • Kulturkompetenz: Kleopatra, antike Frauenrollen, römische Ämterlaufbahn, Romanisierung, antikes Judentum
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: u.a. Charakterisierung, Wortbildung beim Vokabellernen anwenden

<p>Jgst. 10, 1. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 20-23 8. Unterrichtseinheit, Lektion 20-22: Männer, die zum Mythos wurden Beginn der 9. Unterrichtseinheit, Lektion 23 (von 23-25): Großartige Griechen</p>	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Verben im Konjunktiv Präsens und Perfekt, Deponentien, indirekte Fragesätze, Hauptsätze im Konjunktiv, Futur Passiv, Gerundium • Textkompetenz: u.a. sich zwischen verschiedenen Übersetzungsmöglichkeiten begründet entscheiden, Texte unter einer übergeordneten Fragestellung analysieren • Kulturkompetenz: Alexander der Große, Hannibal, Cäsar, Olympische Spiele in der Antike
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: u.a. Kriterien für einen Vergleich zwischen Antike und Gegenwart

<p>Jgst. 10, 2. Hj.: Lehrbuch ROMA A, Lektionen 24-27 (oder 28) Fortsetzung der 9. Unterrichtseinheit, Lektion 24-25: Großartige Griechen 10. Unterrichtseinheit, Lektion 26-27: Die Römer und die Christen Beginn der 11. und letzten Unterrichtseinheit, Lektion 28 (von 28-30): Die Spuren der Kaiser</p>	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Sprachkompetenz: Steigerung der Adjektive und Adverbien, Gerundivum, Partizip Futur Aktiv (PFA) und Infinitiv Futur Aktiv, Hauptsätze im Konjunktiv (Fortsetzung) • Textkompetenz: u.a. Textstrukturen herausarbeiten • Kulturkompetenz: griechische Tragödien, griechische Philosophie (Sokrates), Christentum im Römischen Reich (der Apostel Paulus, Sankt Martin)
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodenkompetenz: u.a. Wortschatz erweitern – Wortbildungselemente nutzen (z. B. Suffixe)

**WPU-Profil: Französisch als 3. Fremdsprache (D-Kurs)**

Jgst. 8, 1. Hj.: Grundkurs Französisch (Lehrwerk: Klett: Cours intensif. 2016ff.)		
Inhalt des Angebots	Erlernen der Grundkenntnisse in Bezug auf Kommunikation und Grammatik, um sich im französisch-sprachigen Ausland zurecht zu finden: <ol style="list-style-type: none"> 1. sich französischen Jugendlichen vorstellen und mit ihnen ins Gespräch kommen/Kennenlernen von Begrüßungsritualen 2. an einer Umfrage in einer französischen Jugendzeitschrift teilnehmen. 3. für die französische Partnerschule kurze Videos über die eigene Schule drehen 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele, Partner-/Gruppenarbeit (z.B. um sich zu begrüßen/zu verabschieden, sich vorstellen, nach dem Befinden fragen) • über sich selbst, Alter, Geburtstag, Adresse etc. sprechen • Redemittel und Grammatik mit Übungen zur Selbstkontrolle • globales und selektives Hörverstehen • dolmetschen • freies Sprechen, eine Szene vorspielen 	
Jgst. 8, 2. Hj.: Fortsetzung des Grundkurses des 1. Halbjahres		
Inhalt des Angebots	<ol style="list-style-type: none"> 1. ein Wochenende für französische Freunde planen 2. einen Reiseblog über einen Parisaufenthalt schreiben 3. Feste und Traditionen in Frankreich kennenlernen 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Leseverstehen • sich in einer Mail vorstellen • über Zukunftspläne sprechen • kulturelle Unterschiede herausarbeiten und darstellen 	
Jgst. 9, 1. Hj.: Grundkurs Französisch (Lehrwerk: Klett: Cours intensif 1 und 2 2016ff.)		
Inhalt des Angebots	Fortführung des Kurses aus Klasse 8 (Spracherwerb) <ol style="list-style-type: none"> 1. Über Essen in Frankreich sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Einkaufsdialoge • Eine Party mit französischen Austauschschülern planen 2. Über Kleidung und seinen eigenen Stil sprechen <ul style="list-style-type: none"> • Über seinen Musikgeschmack; französische Musik sprechen 3. Verschiedene Regionen in Frankreich kennenlernen, z.B. das Elsass 4. über einen Klassenausflug/eine Schüleraustauschfahrt berichten 	



Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele, Partner-/Gruppenarbeit; Redemittel und Grammatik mit Übungen zur Selbstkontrolle • freies Sprechen, eine Szene vorspielen • Präsentationen • Videos zum Hör-/Sehverstehen • Die Kompetenzen Hörverstehen, Sprechen, Schreiben, Lesen, Mediation sowie interkulturelle Kompetenzen werden geübt.
------------------------	---

Jgst. 9, 2. Hj.: Fortsetzung des Grundkurses des 1. Halbjahres



Inhalt des Angebots	<ol style="list-style-type: none"> 1. Über ein Festival sprechen 2. Einen Auszug aus einem Jugendroman lesen
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • s.o.

Jgst. 10, 1. Hj.: Grundkurs Französisch (Lehrwerk: Klett: Cours intensif 2 2016ff.)



Inhalt des Angebots	<p>Fortführung des Kurses nach Klasse 9:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Landeskunde: Verschiedene Regionen in Frankreich kennenlernen, z.B. Marseille <ul style="list-style-type: none"> • Über die Zukunft sprechen und Bedingungen formulieren 2. über französische Musik sprechen 3. Francophonie: Belgien 4. Comics/BD
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Rollenspiele, Partner-/Gruppenarbeit • Redemittel und Grammatik mit Übungen zur Selbstkontrolle • globales und selektives Hörverstehen; Hör-/Sehverstehen • Leseverstehen, z.B. Comics lesen • Arbeit mit einem zweisprachigen Wörterbuch • Präsentationen; Lieder • Schulung der o.g. Kompetenzen

Jgst. 10, 2. Hj.: Fortsetzung des Grundkurses des 1. Halbjahres



Inhalt des Angebots	<ol style="list-style-type: none"> 1. Francophonie: Québec/Kanada; Landeskunde Urvölker in Québec 2. Medien und Film <ul style="list-style-type: none"> • Über sein eigenes Medienverhalten sprechen • Statistiken versprachlichen • Über Filme sprechen; Filme sehen • Zeitungsartikel lesen • Eigene Artikel schreiben und eine eigene Zeitung erstellen 3. Einen Fotoroman oder Comic erstellen
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • s.o.

**WPU-Profil: Spanisch als 3. Fremdsprache (D-Kurs)****Jgst. 8, 1. Hj.: ¡Hola y bienvenidos! (Hallo und herzlich willkommen!)**

Kommt dir das Spanisch vor? Das könnte sich bei der Wahl dieses Angebots schnell ändern, denn hier geht es um das Erlernen der Weltsprache Spanisch in allen Bereichen der kommunikativen Sprachkompetenz (Hören, Lesen, Sprechen, Schreiben). Nebenbei erfährst du einiges über das Leben in der spanischsprachigen Welt (interkulturelles Lernen) und hast die Möglichkeit zur Teilnahme an unseren Schüleraustausch-programmen (Jg. 8: Barcelona, trilingual: dt./span./engl.; Jg. 9/10: Zaragoza).

Inhalt des Angebots

- **Hola, yo soy... Presentarse** (sich begrüßen u. vorstellen)
- **Bienvenidos a Salamanca** (eine Stadt vorstellen)
- **Mi mundo: Mi familia y mis amigos** (Meine Welt: Meine Familie und meine Freunde)
- **Hoy es un buen día** (Tagesablauf beschreiben, Uhrzeit)

Methoden/Arbeitsformen

- methodisch vielfältiger Aufbau aller kommunikativen Kompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
- dialogisches Sprechen und Rollenspiele
- Lernaufgaben: E-Mail verfassen, Umfrage durchführen
- Spanischlernen mit Musik u. kommunikativen Spielen

Jgst. 8, 2. Hj.: Mi vida de cada día (Alltag, Schule, Hobbys)

Wir arbeiten in Jg. 8-10 mit dem Lehrbuch „Encuentros Edición 3000“ (Bd. 1 + 2) sowie mit authentischen Materialien (z.B. Lieder, Videos). Von Anfang an sprechen wir viel Spanisch, so dass du am Ende des 1. Lernjahres in der Lage sein wirst, dich vorzustellen, über deine Familie, Freunde, die Schule zu sprechen, dein Zimmer, deinen Tagesablauf und Personen zu beschreiben, dich zu verabreden und kleine Texte (Dialoge, E-Mails...) zu schreiben und zu verstehen. Natürlich geht es auch um landeskundliche Themen, wie z.B. comida típica (typisches Essen), fiestas y tradiciones in Spanien und Lateinamerika.

Inhalt des Angebots

- Quedar con los amigos y hacer planes** (Sich mit Freunden verabreden und Pläne schmieden)
- **En el el instituto: las asignaturas, las notas** (Über Schule und Noten sprechen)
 - **¿Qué te gusta hacer?** (Was machst du gern?): über Hobbys und Freizeitaktivitäten sprechen

Methoden/Arbeitsformen

- methodisch vielfältiger Aufbau aller kommunikativen Kompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben)
- dialogisches Sprechen und Rollenspiele
- Lernaufgaben (u.a. Comic entwerfen, die Schule / Klasse in einem Blog vorstellen, Porträt gestalten)
- Präsentation / Kurvortrag (Hobby, Stadt, Region)

Jgst. 9, 1. Hj.: Padres e hijos – en España y en Colombia

Im ersten Halbjahr geht es um das Zusammenleben von Eltern und Kindern sowie alltagsrelevante Themen, wie z.B. Kleidung, das Aussehen beschreiben, miteinander diskutieren und Kompromisse aushandeln. Du lernst, wie du beim Einkaufen nach dem Preis fragst, wie du ein Telefongespräch führst, jemandem einen Rat gibst und zu erzählen, was du erlebt hast. Außerdem erfährst du einiges über den Alltag in Kolumbien. -

Übrigens: Auch die Lernenden der Wahlsprache dürfen sich in Jg. 9 oder 10 für die



Teilnahme am Schüleraustausch mit unserer span. Partnerschule in Zaragoza bewerben.	
Inhalt des Angebots	<p>Padres e hijos (Eltern und Kinder)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Discutir: del conflicto al compromiso • Kleidung, Farben, Einkaufen, Telefonieren <p>Colombia</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ein Land und ein soziales (Fußball-)Projekt vorstellen • Sprachen der Indígenas u. Kolonialgeschichte
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Detailliertes Hörverstehen, Selektives Lesen • Schreiben - Seite einer Jugendzeitschrift gestalten • Über ein Projekt berichten • Kurzreferate über Lateinamerikanische Länder
<p>Jgst. 9, 2. Hj.: ... De viaje por España Nachdem es am Ende des 1. Hj. um Kolumbien ging, beschäftigen wir uns im 2. Halbjahr genauer mit einigen Regionen Spaniens (Mallorca, Katalonien). Dabei lernst du sowohl über Pläne in der nahen Zukunft zu sprechen, als auch über Vergangenes zu berichten.</p>	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • De viaje por España (Wegbeschreibung, Ferienpläne, Postkarte verfassen, über das Wetter sprechen) • Mallorca antes y hoy (Eine Region vorstellen, Mallorca früher und heute im Vergleich)
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • methodisch vielfältiger Aufbau aller kommunikativen Kompetenzen (globales + selektives Hörverstehen, monologisches + dialogisches Sprechen, globales + detailliertes Lesen, Schreiben: u.a. Postkarte) • kooperative Lernformen (GA- Trabajo en grupos, Kugellager - Rodamiento de bolas, Think-pair-share - ¡Piensa - discute - comparte!)
<p>Jgst. 10, 1. Hj.: ... Conocer el mundo hispano: la vida en México y en Madrid (Die spanischsprachige Welt kennenlernen: das Land Mexiko, die spanische Hauptstadt Madrid) Das FKG pflegt seit vielen Jahren einen privaten Austausch (3-6 Monate) mit dem Colegio Humboldt in Puebla (México). In Jg. 10/ 11 besteht die Möglichkeit zur Teilnahme.</p>	
Inhalt des Angebots	<p>¡Siente México</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Reiseeindrücke schildern, Reiseempfehlungen aussprechen</i> • <i>Den eigenen Alltag beschreiben</i> <p>Un paseo por Madrid</p> <ul style="list-style-type: none"> • Sehenswürdigkeiten, öffentliche Verkehrsmittel • Interkulturelle Unterschiede Spanien u. Deutschland
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Methodisch vielfältiger Aufbau aller kommunikativen Kompetenzen (Hören, Sprechen, Lesen, Schreiben) • kooperative Lernformen • projektbezogenes Lernen
<p>Jgst. 10, 2. Hj.: ... Comunicarse y convivir en la Unión Europea Hinweis: Die 3. Fremdsprache kann bis zum Abitur fortgeführt und auch als Prüfungsfach gewählt werden.</p>	



Inhalt des Angebots	Comunícate! <ul style="list-style-type: none">• Los medios de comunicación Europa y España <ul style="list-style-type: none">• La Unión Europea• El actor Daniel Brühl• Ein Bewerbungsgespräch führen: Schule, Ausbildung, Beruf
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• Hör/Sehverstehen zum Thema bekannte Schauspieler• Buch-/ Filmvorstellung• Sprachmittlung

WPU-Profil: MINT I (D-Kurs)



Jgst. 8, 1. Hj.: Erdgeschichte / Fossilien

Geschichte der Erde und der Natur von der Entstehung bis heute



[https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Geological_time_spiral_\(de\).jpg](https://commons.wikimedia.org/wiki/File:Geological_time_spiral_(de).jpg)

United States Geological Survey Derivative work MagentaGreen as suggested by Markov [Public domain]

<p>Inhalt des Angebots</p>	<p>In diesem Kurs wird die Entwicklung der Erde von der Entstehung vor 4,5 Milliarden Jahren bis heute behandelt. Teilthemen sind die Bildung der Gesteine, Vulkanismus und andere Naturkatastrophen. In diesem Zuge wird auch die Veränderung der Erdoberfläche durch die Kontinentaldrift besprochen. Es folgt die Entwicklung des Lebens, von der Eroberung des Landes bis hin zum Aufkommen des Menschen. Arten, Altersbestimmung und Aussage von Fossilien als Anzeiger der Entwicklung sind ebenfalls Teil des Kurses.</p>
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend Gruppenarbeit • Literaturrecherche am PC

	<ul style="list-style-type: none"> • Chemische Versuche zu Gesteinen und Fossilien • Plakaterstellung • Erstellung eines Films zur Entwicklung des Menschen
--	--

Jgst. 8, 2. Hj.: Ökosystem Garten

**Der Garten wird praktisch erarbeitet.
Anpflanzen – Ernten - Verarbeiten**



Inhalt des Angebots	<p>Im Rahmen des WPU wird ein Ökosystem am Beispiel Garten zunächst theoretisch, dann jedoch auch praktisch erarbeitet. Unser in Göttingen einzigartiger Schulgarten bietet vielfältige Möglichkeiten rund um Pflanzen und Tiere. Die Arbeiten finden im Zusammenhang mit den Jahreszeiten statt und verdeutlichen den Entwicklungszyklus von Nutzpflanzen auf dem Beet, sowie die Abhängigkeiten der Pflanzen von abiotischen und biotischen Faktoren und den Kreislauf der organischen Stoffe. Die Ernte der Nutzpflanzen wird mit der Weiterverarbeitung kombiniert, es wird in der Schulküche gekocht. Zudem gibt es die Streuobstwiese, auf der auch unsere vier Schafe stehen. Sowohl die Obstbäume werden gepflegt (Rückschnitt im Frühjahr, Ernte im Spätsommer) als auch die Wiese und die Schafe versorgt. Aus den Äpfeln lassen wir im Herbst unseren FKG-Apfelsaft pressen und kochen z.B. Apfelkompott. Die Produkte verkaufen wir dann auf dem Adventsbasar. Eine weitere Besonderheit des Gartens ist der Schulteich, der verschiedene Wasserpflanzen und im Frühjahr Molche beherbergt. Dieser wird regelmäßig vom übermäßigen Algenbewuchs befreit.</p>
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend Gruppenarbeit • Theoretische Vorarbeit im Fachraum • Praktisches Arbeiten im Schulgarten • Herrichten des Schulteiches • ...

Jgst. 9, 1. Hj.: Angewandtes nachhaltiges Handeln

Nachhaltigkeit

Ökologische Aspekte in zur Nachhaltigkeit

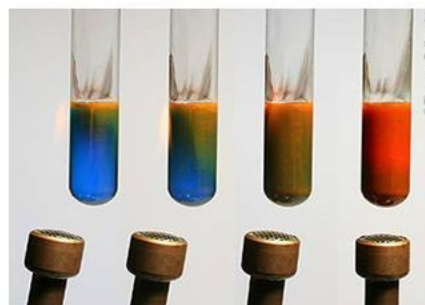
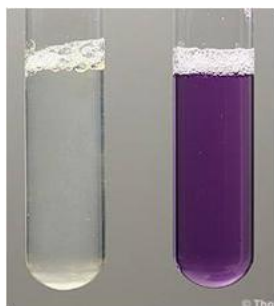
„Klimafrühstück“, bzw. nachhaltigem Einkauf über den „Weg der Jeans“ Müllbelastung



<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Dieser WPU beschäftigt sich mit verschiedenen Aspekten der Nachhaltigkeit, um als Umweltschule ein breites Bewusstsein für wichtige Themen in diesem Zusammenhang zu schaffen. Die Einzelthemen sind breit gefächert und können auch von den Schülern mitbestimmt werden. Bisher reichten sie vom „Klimafrühstück“, bzw. nachhaltigem Einkauf über den „Weg der Jeans“ oder Kleidung allgemein, der kritischen Betrachtung der Bestandteile von Handys, Recyclingbörsen, Tauschaktionen und auch eine „citizen-Science“-Aktion, bei der wir die Müllbelastung der Leine im Rahmen einer deutschlandweiten Studie gemessen haben, um nur einige Aspekte zu nennen. Die Themen geben Anlass zum Entwickeln von Strategien, mit denen jeder einzelne sein handeln im Sinne der Nachhaltigkeit optimieren kann.
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend Gruppenarbeit • Exkursionen in die nähere Umgebung • Feldstudien • Recherchen am PC

Jgst. 9, 2. Hj.: Umweltchemie, Lebensmittel

Chemie der Lebensmittel und des Bodens



Fotos: Thomas Seilnacht

<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • In diesem Kurs wird die chemische Seite der Lebensmittel durchleuchtet. Inhaltsstoffe in Lebensmitteln werden durch chemische Analysen nachgewiesen. Hierbei werden Herangehensweise und Techniken chemischer Versuche wiederholt, neu eingeübt und verbessert. Neben den Nährstoffen Kohlenhydraten, Eiweiße und Fette wird auch der Vitamin C-Gehalt einiger Früchte und Gemüsesorten ermittelt. • Ein weiteres Feld ist die Wasser- und Bodenanalytik. Hier werden Wasserproben und Bodenproben auf einige Inhaltsstoffe untersucht. Auch hier ist der Schwerpunkt auf dem Kennenlernen der von Techniken zur Probenaufbereitung und der Analyse.
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend Gruppenarbeit • Kennen lernen unterschiedlicher Experimentiertechniken • Kennen lernen von analytischen Verfahren • Bodenprobeentnahmetechniken

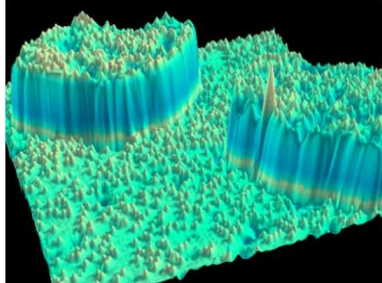
Jgst. 10, 1. Hj.: Nanotechnologie

Nanotechnologie Nutzen und Gefahren


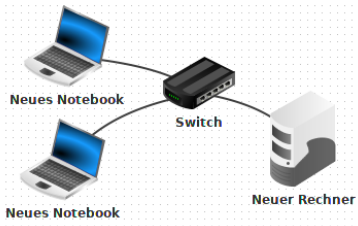
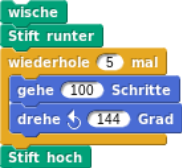



Lotoseffekt

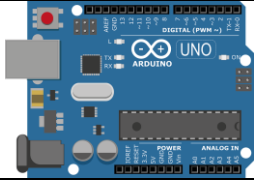
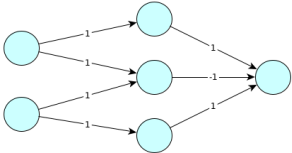
Von H. Zell - Eigenes Werk, CC BY-SA 3.0,
<https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=10799164>

	<p>Oberflächenstruktur</p> <p>https://www.nist.gov/pml/scanning-tunneling-microscope</p>
<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Was bedeutet ‚Nano‘? Wo wird die Nanotechnologie eingesetzt? Welche positiven Eigenschaften haben die Nanostrukturen? Aber auch welche Nachteile birgt die Nanotechnologie? • Diese und weitere Fragen werden in dem Kurs behandelt. Auch hier steht wieder experimentelle Arbeit im Vordergrund. Es werden Nanopartikel hergestellt und mittels unterschiedlicher Methoden nachgewiesen. Auch wird die Verwendung von Nanoteilchen in Alltagsprodukten wie z. B. in Sonnencreme aufgezeigt. Unterschiedliche durch Nanopartikel hervorgerufene Effekte wie der Tyndall-Effekt oder der Lotuseffekt werden nachgestellt. Ein Modell zum Rastertunnelmikroskop wird besprochen. • Wichtiger Inhalt des Kurses ist die kritische Auseinandersetzung mit der Nanotechnologie. Negative Auswirkungen auf Gesundheit und Umwelt wird thematisiert.
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • überwiegend Gruppenarbeit • chemische Versuche zur Nanotechnologie • Literaturrecherche am PC
<p>Jgst. 10, 2. Hj.: VIPs der Naturwissenschaften bzw. Science Café</p> <p style="text-align: center;">Thema in Absprache mit der Lerngruppe. z.B. Erarbeitung vertiefender und anspruchsvoller Experimente zur Nanotechnologie.</p>	
<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • freies methodisches Arbeiten in Gruppen • selbständiges Arbeiten an einem Thema • Vorbereitende Aufgaben zum Experiment: Zeitschätzung, Kostenschätzung u.a.
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeiten • experimentelles Arbeiten • Entwicklung und Aufbauen von Modellen in der Naturwissenschaft

WPU-Profil: MINT II (D-Kurs)

<p>Jgst. 8, 1. Hj.: Netzwerke I. HTML, Aufbau von Webseiten</p> <p style="text-align: center;"> <projekt> Meine eigene Seite </projekt> </p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen HTML • Grundlagen CSS • Urheberrecht
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • eigenständiges Arbeiten • Planen, Strukturieren • Designentscheidungen treffen
<p>Jgst. 8, 2. Hj.: Netzwerke II. Vernetzung von Rechnern, Sicherheit</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Hardware, Rechneraufbau • Netzwerke, Clients und Server • Sicherheitsaspekte im Umgang mit Rechnern • Einstieg Programmierung über Animation
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Planen, Entwerfen • Programmieren • Umgang mit Fehlern
<p>Jgst. 9, 1. Hj.: Kodierung und Verschlüsselung I. Grundlagen der Programmierung, Binärsystem</p> <p style="text-align: center;">00101010</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung Programmierung • Grundlagen Kodierung • Binärzahlen • Farbkodierung (RGB-System)
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Programmieren • Kodieren
<p>Jgst. 9, 2. Hj.: Kodierung und Verschlüsselung II. Farben, Kryptographie</p> 	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung Kodierung, Lauflänge • Verschlüsselung
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Programmieren



	<ul style="list-style-type: none"> • Kodieren • Ver- und Entschlüsseln
<p>Jgst. 10, 1. Hj.: Technik. Grundlagen Arduino</p>	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen Arduino • Textprogrammierung • Technik-Projekt
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Planen, Bauen, Prüfen • Fehlersuche (Hard- und Software) • Messen
<p>Jgst. 10, 2. Hj.: Elektronik / Neuronale Netze / gesellschaftliche Folgen</p>	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Elektronik (Digitalelektronik oder Lötén) • Neuronale Netze • Gesellschaftliche Folgen der technischen Entwicklung
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Lötén bzw. Schaltungen entwickeln • Messen, Fehler suchen • Analysieren und Bewerten



WPU-Profil: Gesellschaftswissenschaften (D-Kurs)

Jgst. 8, 1. Hj.: **Und wofür stehst du?** ... Standpunkte finden und vertreten lernen



Jugend debattiert

Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Möglichkeit zur freiwilligen Teilnahme am Wettbewerb „Jugend debattiert“ • Auseinandersetzung mit aktuellen Themen und Streitfragen • Standpunkte finden und vertreten lernen
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Trainingsdebatten zu selbstgewählten Themen • Spielerische Übungen, um das Debattieren zu erlernen • Internetrecherche

Jgst. 8, 2. Hj.: **Und wofür stehst du?** ... Umwelt und Ernährung




Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Konflikte und Probleme bei der Produktion von Lebensmitteln • Unterschiedliche Ernährungsformen • Was bedeutet „Bio“ oder „Öko“? Qualitätssiegel bei Lebensmitteln • Marktanalyse – Werbung im Lebensmittelbereich
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Kurzvorträge halten mit medialer Unterstützung (Handout, PPP, Plakat, ...) • Selbstständige Recherchen • Analyse eines Supermarktes • Möglichkeit einer Exkursion zu einem landwirtschaftlichen Betrieb oder eines gemeinsamen Kochens in der FKG-Küche


Jgst. 9, 1. Hj.: **Und wofür stehst du?** ... journalistische Formen ausprobieren




Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Printmedien und digitale Medien • Journalistische Darstellungsformen • Zeitungs-, Radio- oder Onlineprojekt
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Analyse verschiedener Medienformate • Techniken der Führung und Auswertung von Interviews, z.B. bei Straßenumfragen • Besuch des Göttinger Tageblatts oder des Stadtradios • Erstellung eines eigenen Podcast, eines Videos oder einer eigenen Zeitungsseite





Jgst. 9, 2. Hj.: Und wofür stehst du? ... wo willst du hin? Wie sieht deine Zukunft aus?	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit den Vorstellungen von der eigenen Zukunft, Stärkentests • Besuch von Kooperationspartnern des FKGs • Berufsorientierung • Vergleich Ausbildung, Studium und duales Studium
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsbesichtigungen bei Kooperationspartnern des FKG planen und durchführen • Berufsorientierungstest kennenlernen • Arbeit mit Textverarbeitungsprogrammen: Anschreiben und Lebenslauf

Jgst. 10, 1. Hj.: Und wofür stehst du? ... im Wettbewerb?	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Selbstorganisierte Teilnahme an einem Wettbewerb im Bereich Politik oder Geschichte • Themen sind dabei abhängig von den jeweiligen Ausschreibungen
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Projektartige Organisation der Wettbewerbsteilnahme • Je nach Wettbewerb, z.B. <ul style="list-style-type: none"> • Führen von Interviews • Ausführliche Recherchen • Erstellung von Videos oder Plakaten • Gespräche mit Experten


Jgst. 10, 2. Hj.: Und wofür stehst du? ... Polit-Café	
	
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Auseinandersetzung mit einem regional relevanten Thema mit dem Ziel der Durchführung einer Veranstaltung oder Präsentation
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Interview- und Moderationstechniken • Organisation einer (schul-)öffentlichen Veranstaltung • Expertengespräche • Recherchetechniken

**WPU-Profil: Bilinguales Angebot (D-Kurs)**

Jgst. 8, 1. Hj.: Creative Approaches to Future Challenges (BIL D 8.1)		
Inhalt des Angebots	<p>Greta Thunberg und Malala Yousafzai. Hinter diesen Namen verbergen sich junge Persönlichkeiten, die sich für ihre Rechte, für mehr Gerechtigkeit und den Schutz unserer Umwelt einsetzen.</p> <p>Wie sieht es mit euch aus? Habt ihr nicht auch Lust Expertinnen und Experten in eigener Sache zu werden? Wollt ihr euren Gedanken zum Thema <i>Future Challenges</i> eine Stimme verleihen, Ideen austauschen und diese kreativ umsetzen? Das Angebot ist relativ frei angelegt und soll sich nach euren Wünschen ausrichten. Allerdings braucht es dafür kritisch und reflektiert denkende Köpfe, die Spaß am Schreiben und Gestalten haben.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Herausforderungen des Alltags <ul style="list-style-type: none"> ➔ persönliche Herausforderungen (Träume und Zwänge: Eltern, Freundschaften, Liebe, Schule, Diskriminierung, etc.) ➔ Herausforderungen einer Welt, in der ich lebe (Klimakrise, Diskriminierung, <i>Social Media</i>, etc.) 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Recherche in verschiedenen Medien • Interviews führen • Texte erstellen (Gedichte, Reden, Fotostorys, Rollenspiele, andere Textsorten) • eventl. Erstellung einer Zeitung mit sämtlichen Ergebnissen • Spracharbeit 	
Jgst. 8, 2. Hj.: South Africa (BIL D 8.2)		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Kennenlernen des Landes „Südafrika“ • Land soll aus verschiedenen Perspektiven erforscht werden, abhängig von der Interessenlage der SuS: <ul style="list-style-type: none"> - Geschichte - geographische Besonderheiten - Tierwelt, National Parks - Pflanzenwelt - Literatur (Kurzgeschichten, Comics, etc.) - Kunst - Sportarten - Musik - Politik/Wirtschaft - Landeskunde • kulturelle Besonderheiten, Feiertage, Bräuche, etc. 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit • Eigene Recherche und Vorträge • Erstellung von Postern • eventl. Organisation einer kleinen Ausstellung 	



	<ul style="list-style-type: none"> • eventl. Exkursion • Spracharbeit
--	---

Jgst. 9, 1. Hj.: Comics and Graphic Novels (BIL D 9.1)		
---	--	---

Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Was sind eigentlich <i>Comics</i> und <i>Graphic Novels</i>? • Kennenlernen verschiedener Arten von <i>Comics</i> und <i>Graphic Novels</i> • Lesen von 2-3 <i>Graphic Novels</i> und <i>Comics</i>, wobei es auch <i>Graphic Novels</i> KOMPLETT ohne Text gibt • Darstellungstechniken kennenlernen • offene Stellen mit eigenen Ideen füllen • Förderung von Strategien zur Erschließung eines Textes
---------------------	---

Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Praktische Umsetzung, z.B. Vorführen einer Szene • Erstellung von Szenen, z.B. Schreiben von Sprechblasen/Gedankenblasen, Zeichnen einer Szene • Erstellen von Postern • Vorstellen einer <i>Graphic Novel</i> • Spracharbeit
------------------------	---


Jgst. 9, 2. Hj.: Literature and film (BIL D 9.2)		
---	--	---

Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Im Zentrum steht, den Übergang von <i>Comics</i> und <i>Graphic Novels</i> zu Filmen nachzuvollziehen. • Der Übergang von Geschichten zu gezeichneten <i>Screenplays</i> (Darstellung der späteren Filmszene) soll nachvollzogen und selbst ausprobiert werden. • Der Übergang von gezeichneten <i>Screenplays</i> zu Filmszenen soll nachvollzogen und selbst ausprobiert werden. • Die Eignung von Kameraeinstellungen für Szenen einer Geschichte sollen evaluiert werden. • Es werden <i>Screenplays</i> entworfen. • Es werden <i>Screenplays</i> verfilmt. • Genreunterschiede werden thematisiert. • Unterschiedliche Zwänge in der Umsetzung bei literarischer Vorlage und Verfilmung werden erkannt.
---------------------	--

Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit zu verschiedenen Kurzgeschichten • Internetrecherche zu verfügbaren <i>Screenplays</i> • Partnerarbeit bei der Erstellung von <i>Screenplays</i> • Filmanalyse in Grobform • Gruppenarbeit bei der Aufnahme von Filmszenen • Spracharbeit
------------------------	--





Jgst. 10, 1. Hj.: Business English (BIL D 10.1)		
--	--	---





<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Englische Fachbegriffe und Phrasen zu unterschiedlichen Themen erarbeiten und praktisch anwenden • Gründung einer (imaginären) eigenen Firma • Vorstellung der eigenen Firma, bzw. des Produktes vor z.B. Geschäftskunden • Werbekonzepte erarbeiten und vorstellen, z.B. Werbespots drehen, Werbeposter gestalten, Slogan erarbeiten • Geschäftliche Korrespondenz führen, z.B. Anfragen stellen, Beschwerden beantworten, etc. • Mitarbeiter aussuchen – Vorstellungsgespräche führen • Etc.
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Gruppenarbeit, Partnerarbeit, Einzelarbeit • Zu Beginn werden die sprachlichen Mittel erarbeitet, diese werden dann praktisch umgesetzt, z.B. in Form eines Films, Schauspiel, etc. • Mündliche Präsentationen von z.B. eigenen Produkten • Filmische Umsetzung der Ideen • Spracharbeit <p>Endprodukt des Kurses z.B. ein Film über die eigene Firma, inklusive Werbespot, o.ä.</p>
<p>Jgst. 10, 2. Hj.: History of Hip Hop (BIL D 10.2)</p> 	
<p>Inhalt des Angebots</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Afroamerikanische Musik: Funk, Soul, Blues and Jazz • Ursprünge des Hip Hop • Urbanes Lebensgefühl • Weitere Kulturaspekte: Kleidung, Breakdance, Video und Graffiti • Verschiedene Frauenbilder im Hip Hop
<p>Methoden/Arbeitsformen</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit • Eigene Recherche und Vorträge • Songs hören und analysieren • Erstellen von Plakaten • Erstellen von eigenen Raptexten • Wenn möglich: Aufnahme von Songs • Wenn möglich: Exkursion, z.B. zum Konzertbesuch • Spracharbeit







WPU-Profil: Angebot Musik – Kunst – Darstellendes Spiel (D-Kurs)

Jgst. 8, 1. Hj.: Vom Bild zum Film		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Geschichte und Entstehung des Films. Wie funktioniert ein Film? • Grundlegende Begriffe der Filmgestaltung und -analyse kennen 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • handlungs- und projektorientiert arbeiten • theoretische Ansätze erarbeiten 	
Jgst. 8, 2. Hj.: Vom Spiel zur Szene		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Körperbeherrschung eines Schauspielers • eine Figur entwickeln und eine Rolle einnehmen • Übungen zu Rhythmus, Raum und Stimme • Szenengestaltung • Improvisation 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • handlungs- und projektorientiert arbeiten • kleine Theaterstücke bzw. Präsentationen entwickeln • theoretische Ansätze erarbeiten 	
Jgst. 9, 1. Hj.: Experimente mit Bild, Ton und Bewegung I		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • eigene Geschichten entwickeln • Darstellung mittels eines Storyboards • Umsetzung eines Stop Motion- oder Trick-Films 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • handlungs- und projektorientiert arbeiten • Kurzfilme entwickeln • theoretische Ansätze erarbeiten ... 	
Jgst. 9, 2. Hj.: Experimente mit Bild, Ton und Bewegung II		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Untersuchung der Wirkung von Farbe • Untersuchung der Wirkung von Hell-Dunkel-Kontrasten • Bilder vertonen • Klänge zeichnen 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • handlungs- und projektorientiert arbeiten • theoretische Ansätze erarbeiten 	




Jgst. 10, 1. Hj.: Filmmusik - Theorie		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none">• Analyse von Filmmusik• Untersuchung von Leitmotiven und musikalischen Effekten• Untersuchung des Verhältnisses zwischen Musik und Szene	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• handlungs- und projektorientiert arbeiten• theoretische Ansätze erarbeiten	
Jgst. 10, 2. Hj.: Filmmusik - Praxis		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none">• Weiterarbeit mit bereits vorliegenden Schüler/innenarbeiten• Unterlegungen von selbst entwickelten Bildszenen mit klassischer Musik• Erarbeitung einer Filmmusik• Umsetzung zuvor untersuchter Techniken (Leitmotivik, Paraphrasierung, Polarisierung)	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• handlungs- und projektorientiert arbeiten• theoretische Ansätze erarbeiten	


**WPU-Profil: Persönlichkeitsbildung (D-Kurs)**

Jgst. 8, 1. Hj.: Ressourcen entdecken und nutzen		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Eigene Stärken entdecken • Soziale Netzwerke erkennen und knüpfen; Teamwork • Auseinandersetzung mit Wertfragen • Optimismus und Pessimismus • Motivation und innere Antreiber 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Ausprobieren und reflektieren • Kreative Beschäftigung mit den jeweiligen Themen: z.B. Malen, sich austauschen, Bewegung im Raum, Musik, nachdenken, schreiben, meditieren, Rollenspiele uvm. 	
Jgst. 8, 2. Hj.: Auftreten und kommunizieren		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Formen der Kommunikation • Körpersprache erkennen und einsetzen • Selbst- und Fremdwahrnehmung; Wertschätzung • Rollen einnehmen und ausfüllen • Umgangsformen und Feedback-Kultur 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Ausprobieren und reflektieren • Kreative Beschäftigung mit den jeweiligen Themen: z.B. Malen, sich austauschen, Bewegung im Raum, Musik, nachdenken, schreiben, meditieren, Rollenspiele uvm. • Projektarbeit 	
Jgst. 9, 1. Hj.: Ziele definieren und erreichen		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele finden, formulieren und Durchführungen planen • Projektmanagement • Umgang mit Stress und „unangenehmen“ Menschen • Das eigene Verhalten analysieren und modifizieren 	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none"> • Ausprobieren und reflektieren • Kreative Beschäftigung mit den jeweiligen Themen: z.B. Malen, sich austauschen, Bewegung im Raum, Musik, nachdenken, schreiben, meditieren, Rollenspiele uvm. • Projektarbeit 	
Jgst. 9, 2. Hj.: Selbstbehauptung und Selbstregulierung		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none"> • Nähe und Distanz • Konflikte konstruktiv lösen • Verhalten in „ausweglosen“ Situationen 	



	<ul style="list-style-type: none">• Auftreten und Eindruck manchen• Selbstwirksamkeit und Selbststeuerung
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• Ausprobieren und reflektieren• Kreative Beschäftigung mit den jeweiligen Themen: z.B. Malen, sich austauschen, Bewegung im Raum, Musik, nachdenken, schreiben, meditieren, Rollenspiele uvm.• Stockkampf

Jgst. 10, 1. Hj.: Reden und Präsentieren		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none">• Rollen einnehmen und ausfüllen• Die Stimme gezielt einsetzen• Information und Animation• Spontanreden und Präsentationen• Umgang mit Störungen	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• Ausprobieren und reflektieren• Stimmbildung und Artikulationsübungen• Reden schreiben und halten• Videoanalyse	

Jgst. 10, 2. Hj.: Interaktionsprozesse erkennen und gestalten		
Inhalt des Angebots	<ul style="list-style-type: none">• Andere verstehen und Gespräche führen• Gruppen führen und leiten• Prüfungs- und Bewerbungsgespräche gestalten• Eigene Blockaden lösen und Handlungspläne entwickeln	
Methoden/Arbeitsformen	<ul style="list-style-type: none">• Ausprobieren und reflektieren• Kreative Beschäftigung mit den jeweiligen Themen: z.B. Malen, sich austauschen, Bewegung im Raum, Musik, nachdenken, schreiben, meditieren, Rollenspiele uvm.	